

S A T Z U N G

über die Ausübung des besonderen Vorkaufsrechts nach § 25 Baugesetzbuch

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.01.1998 (GVOBl. M-V S. 29), zuletzt geändert durch 3. ÄndG KV M/V vom 10. Juli 1998 (GVOBl. M/V S. 634) und des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB in der Bekanntmachung der Neufassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) hat die Gemeindevertretung Schloen in ihrer Sitzung am 22.09.1999 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfaßt folgende Flurstücke der Gemarkung Neu Schloen

Flur	Flurstück
1	72 73 74 75 76
und teilweise	71/1 (71 alt)

Der Geltungsbereich ist in dem als Anlage beigefügten Plan eingezeichnet (grün umrandet). Dieser Plan ist Bestandteil der Satzung.


§ 2 Sachlicher Geltungsbereich

Im räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung steht der Gemeinde Schloen ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB über die bebauten und unbebauten Grundstücke zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zu.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Schloen, den 22.09. 1999


Schulz
Bürgermeister

